



GERSTL BAU GmbH & Co KG

ZENTRALE: 4600 Wels | Kalkofenstraße 25 + 43 (0) 7242 / 245-0 office-wels@gerstl.at

FILIALE: 1080 Wien | Lerchenfelderstr. 74/3/1 + 43 (0) 1/40 25 149 office-wien@gerstl.at

Unsere Bürozeiten: Mo - Do von 07:30 - 12:15 Uhr und 13:15 - 17:00 Uhr Freitag von 07:30 - 12:30 Uhr







Referenzmappe

Ihr kompetenter Partner mit mehr als 100 Jahren Erfahrung: Gerstl, seit 1921

GERSTL BAU GmbH & Co KG

Referenzmappe

Ihr kompetenter Partner mit mehr als 100 Jahren Erfahrung: Gerstl, seit 1921































- Generalunternehmerleistungen
- Bauträgerschaft
- Fertigteilbau
- Spezialgründungen

- Fertigmassivhaus
- Projektentwicklung
- Planungsleitung
- Wohnungsbauten

- Geschäftshauten
- Krankenhäuser
- Pflegeanstalten
- Hochwasserschutz

- Industriebauten
- Schulen und Kommunaleinrichtungen
- Fertigung und Logistik



Gerstl - Ihr zuverlässiger Partner

Viele Dinge sind maßgebend für den Erfolg eines Bauprojektes: Lage, Größe, Einteilung, Stil und Bauweise, die verwendeten Materialien, und noch vieles mehr...

Unsere Aufgabe ist es, Sie über die Anforderungen umfassend zu beraten, Sie über die gesamte Bauzeit fachkundig zu betreuen und von der Planung bis zur Fertigstellung alles zu erledigen. Gerstl steht für individuelle Planung, Bauzeitgarantie und Fixpreise. Wir bauen Zukunft.

Unsere Aufgaben

Wir entwickeln ein optimales konstruktiv/technisches Konzept für ein Bauvorhaben und optimieren die Nutzungen unter dem Blickwinkel der wirtschaftlichen Bauführung. Von der Konzeption der baulichen Grundlagen des Bauvorhaben, über die Abwicklung, bis hin zur Durchführung sind wir für Sie da! Die Kalkulation, die Überwachung der Bauabläufe, die Koordination und die Klärung wirtschaftlicher Baumethoden - All das können Sie getrost ist unsere Hände legen. Wir werden kostenmäßig und qualitativ die besten Entscheidungen für Sie treffen um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen.

BVH

Wohnhausanlage Sonnwendviertel, So.Vie.So, Bauplatz C02.04, A-1100 Wien

Ort, Anschrift

A-1100 Wien, Antonie-Alt-Gasse 6/Stiege 2, Hackergasse 4/Stiege 1

Bauherr

BWS Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft reg. Gen.m.b.H.,

A-1050 Wien, Margaretengürtel 36-40,

Architekt

Arch. DI Cornelia SCHINDLER & Arch. DI. Rudolf SZENDENIK, Büro E18a,

A-1060 Wien, Esterhazygasse 18a/DG,

Ausgeführt als

Generalunternehmer

Ausführung durch

GERSTL BAU GmbH & Co KG, Wels

Auftragssumme

10 - 20 Mio. EUR

Errichtungszeitraum Fe

Feb 2012 - Dec 2013













so.vie.so

mitbestimmt - Sonnwendviertel solidarisch unter dieser Projektbezeichnung wurde die Wohnhausanlage im Sonnwendviertel am Bauplatz C02.04 realisiert. Das Objekt - ein Passivhaus mit 2 Untergeschossen und insgesamt 10 oberirdischen Ebenen wurde in Stahlbetonbauweise umgesetzt. Nutzung

111 Wohnungen und 1 Geschäftslokal 119 Pflicht-Stellplätze, 11 Plätze für Motorräder, 10 % Fahrräder

Kennwerte	
Grundstücksfläche:	3.595 m ²
Bebaute Fläche:	1.688 m²
Wohnnutzfläche:	9.435 m ²
Geschäftsfläche:	316 m²
Widmung:	W
Bauklasse:	IV, V
Bauweise:	geschlossen

Mitbestimmung

Durch die Mitbestimmung in der Planung für die Bereiche Wohnen, Gemeinschaftsräume und Freiraum sollte in einem vorgegebenen Rahmen den Wünschen und Bedürfnissen der BewohnerInnen entsprochen werden und gleichzeitig ein "auf-einander-bauen" in sozialen Nachbarschaftsnetzen möglich werden. Neben der Mitbestimmungsmöglichkeit bei den Wohnungen wurden in einem parallel laufenden Prozess durch moderierte Workshops, die Nutzungsfestlegungen und die Entscheidungen für die Ausstattung der Gemeinschaftsräume, sowie Nutzungszuordnungen für den Freiraum getroffen. Das Angebot an Gemeinschaftsräume besteht aus einem vielfältigen abgestuften System. Kleinere Gemeinschaftsräume sollen in jedem Geschoss unmittelbar wohnergänzende Funktionen übernehmen. Größere Gemeinschaftsräume für umfassendere Aktivitäten mit mehr Personen sind im EG situiert (z.B. Kleinkinderspielraum und Waschküche. Jugendraum, Fahrradwerkstätte, Fahrradraum, etc.). Im 7. OG gibt es eine gut ausgestattete Küche mit vorgelagerter Terrasse. Im UG einen großen Veranstaltungsraum mit Anbindung an den gemeinsamen Außenraum. Auch der Freiraum bildet einen integralen Teil, des auf Mitbestimmung beruhenden Gesamtkonzeptes, der Anlage. Das Angebot im Grünraum, die Positionierung und genaue Ausbildung bestimmter Elemente, etwa der Holzdecks oder der Pflanzbeete und die Auswahl der Bepflanzung wurden gemeinsam mit den Mietern festgelegt. Geschossweise stehen Laubengangbalkone in unmittelbarer Wohnungsnähe, zur Benutzung bereit. Auf dem Dachgarten im 8. OG befinden sich frei angeordnete Pflanzbeete in Sitzhöhe, dazwischen Sitzund Liegedecks aus Holz.

Im 1. UG schließt der gemeinsame Freibereich an den Gemeinschaftsraum an. Der Garten steigt als geneigte Wiese - Senkgarten - und über eine Rampe bis auf Erdgeschossniveau an und verbindet die, im Bereich des Laubenganges, vorgelagerte Gemeinschaftsterrasse mit dem tiefer liegenden Niveau. Bauplatzübergreifend, in größerer Distanz liegen Spielplatz und Parklandschaft, die gemeinschaftliche Nutzung über den Bauplatz hinaus ermöglichen.

Rohbau: Wände und Decken in Stahlbeton

Ausbau: Gipskarton-Trockenbauwände

Fassade: 24 cm Wärmedämmverbundsystem

Fenster - Passivhaushülle: 3-Scheiben-Isolierverglasung

Dach: Dachterrasse mit Plattenbelag / Flachdach mit Kiesschüttung

Fördertechnik: je Stiegenhaus eine Aufzugsanlage / STGH 2 mit Feuerwehraufzug

Heizung: Fernwärme

Elektro: CO2-Lüftungsanlage /Zentrale Brandmeldeanlage / Druckbelüftung